

# Kinder des Salafismus

## Analyse, Handlungsempfehlungen und Ansätze der Prävention

**Dienstag, 15. Mai 2018 von 10.00 – 15:30 Uhr**

Veranstaltungsort: Kreisverwaltung Pinneberg, Kurt-Wagener-Straße 11, 25337 Elmshorn

Viel wurde in den letzten Jahren zum Themenfeld Salafismus und religiös begründeter Extremismus geschrieben und geredet. Salopp könnte man ausdrücken, Salafismus kam immer mehr in Mode. Und tatsächlich ist er zunehmend zu einer Jugendbewegung geworden, die sich mit ihren eigenen Sprach- und Dresscodes und Ausdrucksformen neu erfand. Dabei geht es auch stets um Abgrenzung – Abgrenzung zur Gesellschaft, Abgrenzung zu den Eltern, Abgrenzung zum Mainstream oder zum materialistischen Konsum. Rebellion und jugendlicher Drang kann eben auch in fundamentalistischen Tendenzen seinen Ausdruck finden. Dabei ist die Bewegung in Deutschland noch relativ jung, wie meist auch ihre Mitglieder. **Nun wird beobachtet, dass diese rebellierende Generation jung heiratet, eigene Familien gründet und damit auch selbst Kinder bekommt, die in geschlossenen Systemen salafistisch sozialisiert werden.** Ein Herantreten durch das soziale Umfeld, mit dem üblicherweise gearbeitet wird, ist erschwert. **Im Kindergarten oder in der Schule fallen diese Kinder dann erstmals auf und erleben eine ganz andere Welt, die sie verunsichert und mit der sie nicht gelernt haben, zurechtzukommen.** Gleichzeitig aber ist es auch eine Chance, diese Kinder zu erreichen. Indes können sich auch Sozialraumakteure mit dieser Thematik überfordert fühlen und sich die Frage nach einem adäquaten Umgang stellen.

Diesen Fragen möchte sich die Fachtagung „Kinder des Salafismus – Analyse, Handlungsempfehlungen und Ansätze der Prävention“ in Elmshorn widmen, für die Thematik sensibilisieren und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Veranstaltet wird diese zusammen von PROvention, der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein (TGS-H) und dem Jugendschutz des Kreises Pinneberg.

Unsere Fachtagung richtet sich an Lehrkräfte, (Schul-) Sozialarbeiter\_innen, Mitarbeiter\_innen in Jugend- und Flüchtlingseinrichtungen, KiTa-Mitarbeiter\_innen und die interessierte Öffentlichkeit. Die Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch auf maximal 80 Teilnehmer\_innen begrenzt.

Anmelden können Sie sich ab sofort unter Angabe Ihres vollständigen Namens, Ihrer Institution, Ihrer Emailadresse **und dem gewünschten Workshop** per Email an [veranstaltung.provention@tgsh.de](mailto:veranstaltung.provention@tgsh.de). Bitte fügen Sie in den Betreff „Fachtagung Kinder des Salafismus in Elmshorn“ ein.

### Andrea Dänzer

PROvention, Präventions- und Beratungsstelle  
gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein  
- Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V. –  
Elisabethstr. 59  
24143 Kiel

### Jörn Folster

Jugendschutz Kreis Pinneberg  
Kreisverwaltung Pinneberg  
Kurt-Wagener-Straße 11  
25337 Elmshorn

Tel.: 0431/ 7394926

Tel.: 04121/ 4502 – 3456

## Programm:

10:00 Uhr Begrüßung:

**Jörn Folster**, Jugendschützer Kreis Pinneberg

**Tobias Meilicke**, Leiter der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein PROvention

10:15 Uhr Vortrag:

**Islamismus und Salafismus – Begriffsbestimmungen und aktuelle Relevanz des Themas „Kinder des Salafismus“**

Tobias Meilicke, PROvention

11:00 Uhr Vortrag:

**Salafistische Erziehungsformen und Sozialisationsbedingungen**

Simone Bahr & Michael Gerland

Legato, Fachstelle für religiös begründete Radikalisierungen Hamburg

12:00 Uhr -----**Mittagspause mit belegten Brötchen**-----

12:30 – 14:00 Uhr Workshop-Phase, folgende Workshops stehen zur Wahl:

**Stärkung von Resilienz – Herangehensweisen und Methoden**

Kim-Lisa Becker &  
Axel Schuhrbohm, PROvention  
(Schleswig-Holstein)

**Religiöse Streitfragen am Elternabend – Tipps für eine konstruktive Gesprächsgestaltung**

Tobias Meilicke, PROvention  
(Schleswig-Holstein)

**Umgang mit Kindern in salafistischen Strukturen**

Michael Gerland & Simone Bahr,  
Legato Fachstelle für religiös begründete Radikalisierungen  
(Hamburg)

**Sozialraumbezogene Prävention und Intervention – Ein Rollenspiel zur Fallarbeit**

David Aufsess & Mehlike Eren-Wassel,  
Beratungsnetzwerk Kitab, VAJA e.V.  
(Bremen)

14:15 Uhr Vortrag:

**Rechtliche Kollisionen – Elternrechte, Kindeswohl und Religionsfreiheit**

Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen, Rechtsanwalt

15:30 Uhr Verabschiedung und Ausklang

PROvention ist gefördert durch das Land Schleswig-Holstein